



Industrie- und Handelskammer
Ostwestfalen zu Bielefeld

Berufsausbildungsvertrag

(§§ 10, 11 Berufsausbildungsgesetz – BBiG)

Zwischen der/dem Ausbildenden (Ausbildungsbetrieb)

Der Ausbildungsbetrieb gehört zum öffentlichen Dienst ☐

und der/dem Auszubildenden

weiblich ☐

männlich ☒

Firmenident-Nr. 1279254 Tel.-Nr. 05251 710 0

Anschrift des Ausbildenden
HeidelbergCement AG
Werk Paderborn

Straße, Haus-Nr.
Am Atlaswerk 16

PLZ 33106 Ort Paderborn

E-Mail-Adresse des Ausbildenden
rudolf.duechting@heidelbergcement.com

Verantwortliche/r Ausbilder/in:
Herr/Frau
Rudolf Düchting 09.01.1970

Name Pohl Schmidt Vorname Jan Niklas

Straße, Haus-Nr.
Am Krebsbach 49A

PLZ 33104 Ort Paderborn

Geburtsdatum 16.05.1997

Staatsangehörigkeit deutsch Gesetzl. Vertreter Eltern Vater Mutter Vormund ☒

Namen, Vornamen der gesetzlichen Vertreter
Silvia u. Christof Pohl Schmidt

Straße, Hausnummer
Am Krebsbach 49A

PLZ 33104 Ort Paderborn

wird nachstehender Vertrag zur Ausbildung im Ausbildungsberuf Industriemechaniker/-in

mit der Fachrichtung/dem Schwerpunkt/ dem Wahlbaustein/Einsatzgebiet etc. Betriebstechnik

nach Maßgabe der Ausbildungsordnung geschlossen.

Änderungen des wesentlichen Vertragsinhaltes sind von der/dem Auszubildenden unverzüglich zur Eintragung in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse bei der Industrie- und Handelskammer anzuzeigen.

Zuständige Berufsschule

Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg

Die beigefügten Angaben zur sachlichen und zeitlichen Gliederung des Ausbildungsablaufs (Ausbildungsplan) sind Bestandteil dieses Vertrages.

Duales Studium: ☐ ja ☒ nein

Vorausgegangene Berufsausbildung/Vorbildung/Grundbildung: von mindestens 6 Monaten - weitere Hinweise siehe Rückseite des Antrages auf Eintragung⁹⁾

Erfolgreich abgeschlossen: ja/nein

1.			
2.			
3.			

A Die Ausbildungszeit beträgt nach der Ausbildungsordnung 42 Monate.

Es wird eine Anrechnung/Verkürzung von Monaten beantragt. Das Berufsausbildungsverhältnis

beginnt am 01.08.2014 endet am 31.01.2018

B Die Probezeit (§ 1 Nr. 2) beträgt 1 2 3 4 Monate.⁹⁾

C Die Ausbildung findet vorbehaltlich der Regelungen nach D (§ 3 Nr. 12) in

HeidelbergCement AG, Werk Paderborn

und den mit dem Betriebssitz für die Ausbildung üblicherweise zusammenhängenden Bau-, Montage- und sonstigen Arbeitsstellen statt.

D Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte (§ 3 Nr. 12) (mit Zeitraumangabe)

Verbundausbildung mit Hella KGaA

E Der Ausbildende zahlt der/dem Auszubildenden eine angemessene Vergütung (§ 5); diese beträgt zurzeit monatlich brutto:

EUR	749,00	833,00	931,00	1.011,00
im	ersten	zweiten	dritten	vierten

Ausbildungsjahr.

F Die regelmäßige tägliche Ausbildungszeit beträgt 7,6 Stunden.⁹⁾ Die regelmäßige wöchentl. Ausbildungszeit beträgt 38,0 Stunden.⁹⁾ Teilzeitausbildung wird beantragt: ☐ ja ☒ nein siehe Rückseite Punkt 9c

G Der Auszubildende gewährt der/dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht ein Urlaubsanspruch

im Jahr	2014	2015	2016	2017	2018
Werktage					
Arbeitstage	13	30	30	30	3

H Hinweise auf anzuwendende Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen; sonstige Vereinbarungen

Manteltarifvertrag für die Zementindustrie Nordwestdeutschland
Entgelttarifvertrag Zement, NRW

J Die beigefügten Vereinbarungen sind Gegenstand dieses Vertrages und werden anerkannt.

Ort und Datum Paderborn, 28.03.14

Die/Der Auszubildende: HeidelbergCement AG

Stempel und Unterschrift

Die/Der Auszubildende: Jan Pohl Schmidt

Vor- und Familienname

Gesetzl. Vertreter der/des Auszubildenden:

S. Pohl Schmidt Ch. Fo
Gesetzl. Vertreter